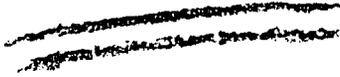


II-1856 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich



Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

Wien, am 7. Mai 1991  
GZ.: 10.101/196-XI/A/1a/91

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

Parlament  
1017 W i e n

700 IAB  
1991 -05- 08  
zu 806 J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 806/J betreffend Straßenbaubudget, welche die Abgeordneten Anschöber, Freunde und Freundinnen am 25. März 1991 an mich richteten, stelle ich fest:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Die Summen, die in den Jahren 1985 bis 1991 für die verschiedenen Straßenformen ausgegeben wurden, sind den Bundesbudgets der betreffenden Jahre zu entnehmen.

Zu den Punkten 2 und 7 der Anfrage:

Die Länderbudgets fallen in den eigenen Wirkungsbereich der Bundesländer.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 2 -

Zu Punkt 3 der Anfrage:

Die Summe der in den Jahren 1985 bis 1991 budgetierten Gesamtsummen für Instandhaltungsmaßnahmen beträgt öS 10.064,0 Millionen.

Zu den Punkten 4, 5 und 10 der Anfrage:

Die Fragen der Bahninvestitionen fallen in die Zuständigkeit des Bundesministers für Öffentliche Wirtschaft und Verkehr.

Zu Punkt 6 der Anfrage:

Die veranschlagten Ausgaben für Bundesstraßen in den einzelnen Bundesländern im Jahr 1991 betragen insgesamt öS 15.119,4 Millionen, davon entfallen auf die einzelnen Bundesländer:

	Millionen Schilling
Wien:	1.491,1
Niederösterreich:	2.498,7
Burgenland:	619,0
Oberösterreich:	1.701,6
Salzburg:	1.316,5
Steiermark:	2.470,9
Kärnten:	2.620,7
Tirol:	1.671,3
Vorarlberg:	729,6

Die Ausgaben für Landes- und Gemeindestraßen fallen in den eigenen Wirkungsbereich der Bundesländer.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 3 -

Zu Punkt 8 der Anfrage:

Die Ausarbeitung eines Konzeptes, aus dem u.a. die Prioritäten-  
setzung bei Verkehrsinfrastrukturinvestitionen abgeleitet werden  
kann, fällt in die federführende Zuständigkeit des Bundesmini-  
sters für öffentliche Wirtschaft und Verkehr.

Zu Punkt 9 der Anfrage:

In den Jahren 1985 bis 1991 wurden durch die ASFINAG aus der  
Sonderfinanzierung Mittel für Straßenbauten in folgender Höhe  
eingesetzt:

Jahr	Millionen Schilling
1985 Erfolg	4.821,9
1986 Erfolg	4.915,2
1987 Erfolg	3.806,3
1988 Erfolg	4.128,0
1989 Erfolg	3.875,0
1990 Erfolg	4.676,5
1991 Voranschlag	4.210,2

